

Landwirtschaft und Ernährung in einer gefährdeten Zeit

Gemeinsam können wir mehr bewirken!

Samstag, den 5. April 2003, 10.00 – 17.00 Uhr
in Herrmannsdorf/Glonn

10.00 Uhr – 12.30 Uhr: Hauptreferate und Diskussion

Lutz Ribbe, Publizist, EURONATUR, Bonn
Auswirkungen der EU-Osterweiterung auf die Landwirtschaft in West- und Osteuropa

Dr. Wolfgang Hingst, Publizist, Wien
NATO – EU – USA: Die katastrophale Dreieinigkeit

Hias Kreuzeder, Biobauer, ehem. Bundestagsabgeordneter, Freilassing
Landwirtschaft, Gesellschaft und Politik - Umdenken ist überlebenswichtig!

Dr. Manuel Schneider, München
Der wilde Osten – Zur Einführung der Gentechnik in Osteuropa

Rainer Rothe, Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter Uni Nürnberg/ Erlangen
Möglichkeiten und Grenzen der Demokratie im Zeitalter der Globalisierung

14.00 – 17.00 Uhr: Zukunftsfähige Alternativen

Karl Ludwig Schweisfurth
Bäuerliche Landwirtschaft und regionales Lebensmittelhandwerk – eine natürliche Partnerschaft

Gedanken aus dem Leitbild der Schweisfurth Stiftung und des Wissenschaftszentrums Berlin

Podium und Diskussion mit:

Dr. Martha Mertens Sprecherin des Arbeitskreises Gentechnik im Bund Naturschutz Bayern, **Romuald Schaber**, Vorsitzender Bund Deutscher Milchviehhalter e.V.; **Dipl. Ing. Jakob Neyer**, Landwirtschaftskammer Vorarlberg, Berater beim Aufbau von Hofsennerereien; **Thomas Kaiser**, Initiator verschiedenster Projekte zur Realisierung von Anbau und Nutzung von Pflanzenölen; **Thomas Mayer** Alternative Währung Chiemgauer, Omnibus für direkte Demokratie, **Hans Stalder**, Neue Bauernkoordination Schweiz, und andere.

Unkostenbeitrag in Form von Spenden!

In der **Mittags- und in den Kaffeepausen** werden natürlich Herrmannsdorfer Lebens-Mittel abgeboten. Außerdem laden wir zu einer Führung durch die Herrmannsdorfer Landwerkstätten ein.